

Pilzneufunde in Nordwestoberfranken *1) 1991-1992, III. Teil

Myxomyceten

Marianne Runck
Hippmannstraße 1
D-80639 München

Mit einem Anhang von

Heinz Engel
Wiesenstraße 10
D-96279 Weidhausen b. Coburg

Key Words: *Ceratiomyxa porioides*, *Physarum bivalve*, *Stemonitis virginensis*, *Symphytocarpus impexus*.

Abstract: 4 Species of Myxomycetes found 1991/1992 in the area of Oberfranken (Bavaria, Germany) are described. Macro- and microdetails are shown by drawings.

Zusammenfassung: 4 in Nordwestoberfranken 1991/1992 neu gefundene Schleimpilzarten werden mit Beschreibungen, Makro-, Mikrozeichnungen und zum Teil Fotos vorgestellt.

Beschreibungen der Arten:

	Seite:
1. <i>Ceratiomyxa porioides</i>	60
2. <i>Physarum bivalve</i>	57
3. <i>Stemonitis virginensis</i>	58
4. <i>Symphytocarpus impexus</i>	59

Ordnung Physarales - Familie Physaraceae

2. *Physarum bivalve* PERS. 1795

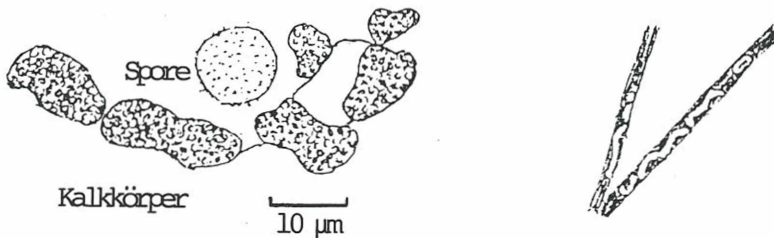


Abb. 26: *Physarum bivalve*
10.08.1991, Rothenkirchen, Krs. Kronach, MTB 5533.4. Zeichnung: M. Runck
1*) incl. Teilbereiche der Kreise Bamberg und Haßberge (Unterfranken)

Beschreibung:

Plasmodiocarpien, seltener Sporocarpien, in Gruppen, 0,5 - 20 mm lang, 1 mm hoch, sitzend, gewunden, manchmal verzweigt, kreisförmig wachsend, am Fuß schmaler als oben.

Hypothallus häutig, hellbraun.

Peridie 2-fach, kalkhaltige Außenschale, rau, weiß bis cremefarbig bis grau, Innenhaut dünn, farblos, Peridie an der weißen Oberkante durch einen Spalt sich öffnend, nach Abwurf der Sporen auseinanderklaffend.

Capillitium aus unterschiedlich geformten, weißen, abgerundeten Kalkkörnern bestehend, durch hyaline Fäden netzig verbunden.

Sporen in Masse dunkelbraun, im durchfallenden Licht lilabraun, rund, feinwarzig, 8 - 11 µm im Durchmesser.

Plasmodium weiß bis hellgrau.

Vorkommen auf Moos, Pflanzenstengeln, dünnen Zweigen.

Fund in NO: PW,E/14263/Rck 1964 - 10.08.1991 - 'Staatsforst Rothenkirchen', östlich der Staatsstraße nach Buchbach, Krs. Kronach - MTB 5533.4 - ca. 620 mNN, submontan - Beleg: PRck 1964 // E/15564/Hc - 10.07.1992 - 'Donnersdorfer Wald' bei Donnersdorf, Krs. Schweinfurt - MTB 6028.2 - Belege: PHc - an Fallaub.

Ordnung *Stemonitales* - Familie *Stemonitidaceae*

3. *Stemonitis virginiensis* REX 1891

Beschreibung:

Sporocarpien in kleinen Gruppen, gestielt, 3 - 5 (8 mm) hoch, zylindrisch, oben und meist auch unten abgerundet, lilabraun.

Hypothallus rotbraun, häutig, unter der ganzen Gruppe durchlaufend.

Stiel 1/3 - 1/5 der Sporocarpie lang, schwarz, glänzend.

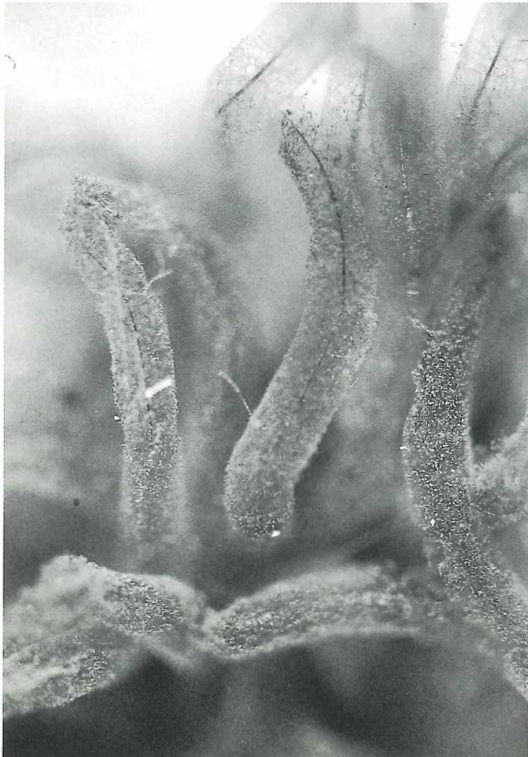
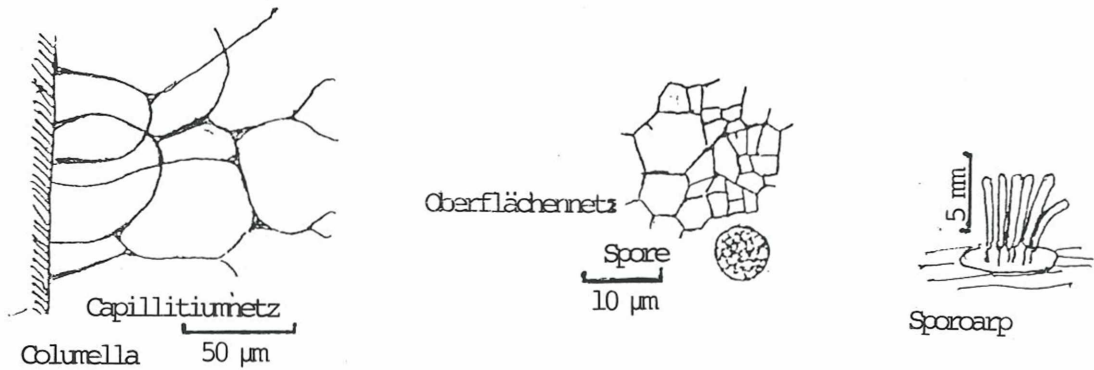


Abb. 27 + 28: *Stemonitis virginiensis*
27.10.1991, 'Pffaffgrund' bei Ottowind, Krs. Coburg, MTB 5631.1. Diapositive M. R u n c k

Abb. 29: *Stemonitis virginiensis*

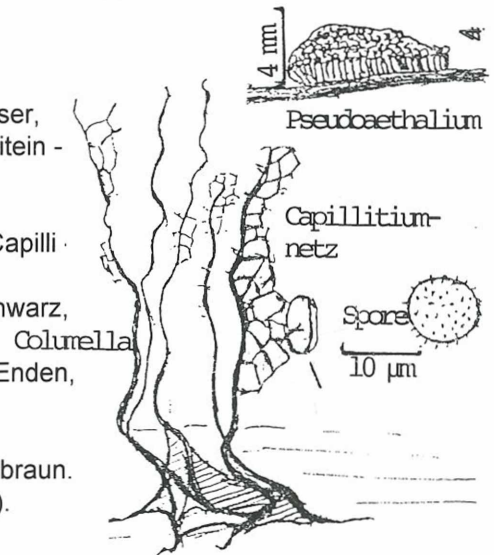
27.10.1991, 'Pfaffengrund' bei Ottowind, Krs. Coburg, MTB 5631.1. Zeichnung: M. R u n c k

Peridie früh verschwindend bis auf einige am Capillitium angeheftete glatte Blättchen.Columella nach oben dünner werdend, bis fast zur Spitze reichend.Capillitium netzig mit häutigen Verbreiterungen, mit zartem Oberflächennetz, eckig, kleinmaschig, mit einigen etwa sporengroßen Maschen mit nach außen gerichteten Stacheln, hellbraun.Sporenmasse lilabraun.Sporen hellbraun im durchfallenden Licht, mit einem aus Punkten bestehenden Netz aus 4 - 6 Maschen über der Mittellinie der Spore, 6 - 8 µm im Durchmesser.Plasmodium weiß.Vorkommen auf moosbewachsenem toten Koniferenholz.

Funde in NO: Os/14702/Rck - 27.10.1991 - 'Pfaffengrund' nordöstlich von Ottowind, Krs. Coburg - MTB 5631.1 - ca. 500 mNN - Beleg: PRck. // E/15401/Rck - 11.06.1992 - 'Lehmental' bei Serkendorf, Krs. Lichtenfels - MTB 5932.2 - ca. 400 mNN - Beleg: PRck 2112 - an *Fagus*-Fallholz // E/15417/Rck - 12.06.1992 - Naturwaldreservat 'Waldhaus' bei Ebrach, Krs. Bamberg - MTB 6128.2 - ca. 380 mNN - Beleg: PRck 2115 - an totem Laubholz und an Moos // E/15413/E - 12.06.1992 - Naturwaldreservat 'Waldhaus' bei Ebrach, Krs. Bamberg - MTB 6128.2 - ca. 380 mNN - Beleg: PE - an Moos.

4. *Symphytocarpus impexus* B. ING & NANN.-BREM. 1967Syn.: *Stemonitis splendens* ROST. var. *confluens* (COOKE & ELLIS) A. LISTER 1894 p.p.Beschreibung:Pseudoaethalium 4 - 5 mm hoch, 1,5 - 3,0 mm im Durchmesser, schwarzbraun, sitzend, die einzelnen Sporocarprien am Grund miteinander durch ein dünnes, braunes Häutchen verwachsen.Hypothallus silbrig glänzend, rotbraun.Peridie früh verschwindend mit Ausnahme von einigen an den Capillitiumfäden angewachsenen rotbraunen, glatten Blättchen.Columella am Grund im durchfallenden Licht rotbraun, sonst schwarz, undurchscheinend, wellig, an der Spitze dünner werdend.Capillitiumfäden von der Columella abgehend, netzig, mit freien Enden, dunkelbraun.Sporenmasse im durchfallenden Licht braunviolett.Sporen 8 - 9 (- 10) µm im Durchmesser, mit kurzen Stacheln, lilabraun.Vorkommen an am Boden liegendem Fichtenzweig (*Picea abies*).

Herrn Dr. H. N e u b e r t danke ich für die Bestimmungshilfe.

Abb. 30: *Symphytocarpus impexus*

12.09.1992, 'Schwedenloch' bei Mitwitz, Krs.

Kronach, MTB 5733. Zeichnung: M. R u n c k

Funde in NO: E/15828/Rck - 12.09.1992 - 'Schwedenloch' bei Mitwitz, Krs. Kronach - MTB 5733.3 - ca. 330 mNN - Beleg: PRck 2219 // Hr/ - /Rck - 13.10.1992 - '3-Steg, Hinterer Rödernweg' bei Friedersdorf, Krs. Kronach - MTB 5633.2 - ca. 550 mNN - Beleg: PRck.

Heinz Engel - Anhang

Ordnung *Ceratiomyxales* - Familie *Ceratiomyxaceae*1. *Ceratiomyxa porioides* (ALB. & SCHW.) SCHRÖTER 1889Syn.: *Ceratium porioides* ALB. & SCHW. 1805

Abb.: Pilzfarbtafel 110 : 462 in PFNO (1990-1991), Bd. 14/15.

Alexopoulos/Martin (1969) stellen diese Art zu *Ceratiomyxa fruticulosa*. Als weitere Arten nennen sie *C.morchella* und *C.sphaerosperma*.

Nannenga-Bremekamp (1974) führt nur *Ceratiomyxa fruticulosa* var. *fruticulosa* und var. *arbuscula* an. Neubert/Nowotny/Baumann (1993) nennen von *Ceratiomyxa fruticulosa* drei Varietäten: *fruticulosa*, *porioides*, *descendens*, letztere wurde bisher nur in Japan gefunden. Die var. *arbuscula* wird zu var. *fruticulosa* gestellt, weil es nach ihrer Meinung fließende Übergänge innerhalb von gleichen Kollektionen gibt. *C.porioides* besitzt die gleichen Mikromerkmale wie *C.fruticulosa*, unterscheidet sich makroskopisch durch porioides Aussehen.

Bei einer gemeinsamen Exkursion mit Dr. M. S v r ě k, konnte diese Art erstmals für unser Gebiet gefunden werden. Sie wuchs im Naturwaldreservat 'Waldhaus' bei Ebrach, Krs. Bamberg, an Buchentotholz (*Fagus silvatica*), leg./det. Dr. M. S v r ě k. Am gleichen Tag wurde ich selber fündig im Gebiet 'Buchholz' bei Donnersdorf, Krs. Schweinfurt, an Lindenlagerstamm (*Tilia*) in der Finalphase. Diese Kollektion untersuchte und bestimmte auch Dr. J. H e c h l e r. Er schrieb mir: "Diese Art ist mit dem intensiv gelben Plasmodien und den bei Reife weiß werdenden Sporangien sicher eine eigenständige Art." Wir fanden in der Tat ganz gelbe Plasmodien, aber auch solche mit breit gelbem Rand und nach innen weißlich, oder fleckenweise vermischt (siehe auch dazu das oben angegebene Farbbild).

Funde in NO: Svr/15410/Svr - 12.06.1992 - Naturwaldreservat 'Waldhaus' bei Ebrach, Krs. Bamberg - MTB 6128.2 - ca. 380 mNN - Beleg: PE // E,Gw,Svr/15444/E,Svr/Hc - 12.06.1992 - 'Buchholz' bei Donnersdorf, Krs. Schweinfurt - MTB 6028.2 - Belege: PE, PHc.

Verwendete Kürzel bei den Probenummern:

Vor dem Schrägstrich = leg. / dann Nummer / nach dem Schrägstrich = det..

Leg.: E = H. Engel - Gw = G. Wolf - Hr = Dr. W. Helfer - Os = H. Ostrow - PW = 'Pilz-kundliche Arbeitsgemeinschaft Weidhausen b. Coburg' - Svr = Dr. M. S v r ě k.

Det.: E = H. Engel - Hc = Dr. J. Hechler - Rck = Frau M. Runcck - Svr = Dr. M. S v r ě k.

Literatur u.a.:

Alexopoulos,C.J. u. G.W.Martin (1967) - The Myxomycetes. Iowa City

Emoto,Y. (1977) - The Myxomycetes of Japan. Tokio

Engel,H. (1990/1991) - 'Pilzfunde an Lindenästen'. In PFNO, Band 14/15 : 119 - 243 (220, Abb. 462)

Nannenga-Bremekamp,N.E. (1974) - De Nederlandse Myxomyceten. Zutphen

Neubert,H.,Nowotny,W. u. K.Baumann (1993) - Die Myxomyceten. Gomaringen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Pilzflora Nordwestoberfrankens](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [16-17](#)

Autor(en)/Author(s): Runck Marianne, Engel Heinz

Artikel/Article: [Pilzneufunde in Nordwestoberfranken 1991-1992, III. Teil Myxomyceten 57-60](#)